Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 47 (1921)

Heft: 23

Artikel: Temperamentvoll

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-454616

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aussprüche zur Zürcher Theaterlotterie

Direktor Dr. 21fred Reucker: Das Theater ift flets eine Lotterie. Wenn man als Direktor auch 'mal den Doktortitel kriegt, weiß man doch nie, wenn man herausgeschmiffen wird.

Der neue Direktor Wengler: Ob ich in Zürikon einen Treffer mach'? Entweder gieh' ich's große Los oder mache Pleite!

Ein Xommunift: Bermaltungsrätliche Lotterwirtschaft führt zur Lotterie!

Direktor Jean Aren: Lieber im Corfo Bauke schlagen als im Stadttheater erfte Beige spielen! Der Beift des verewigten Plattenthea-

ter-Direktors Seuberger: Im Steinhaus,

Da ift mein Gebeinhaus!

Sugo Stinnes 21 .- G., Siliale Barich: Wir finanzieren nur große Seitungsunternehmen. Schmeißen Gie die Musen zu Ihrem Mufentempel 'naus, dann richten wir eine Druckerei ein, daß die Goetheffrage jum Goethegagchen 3usammenschrumpft!

Dr. Ernft Sahn: Wenn ich nicht schon meinen Doktortitel hatte, erhielt ich ihn jest wegen meiner Theater-Rettungsaktion in idealer Berbindung für meine Bemühungen gur Gebung des Zürcher Straßenbettels.

Der Geift der alten Birchpfeiffer: Jeffas, wenn unsereins so a Schandwirtschaft hatt' erleben muffen! Da hab' ich, wenn ich auch nur a Welberl war, das Jürcher Stadttheater gang anders geleitet! Bum Dank dafür haben's in Burich net a mal a Straß'n nach meinem Mamen benannt!

Bonneterie

Das durchbrochene Strumpferl einer netten Bonne wird rafcher jum - Glühftrumpf, als ein — Blauftrumpf zur — Barfußtängerin.

Bei Schiebers

Grau Pachulka: Ick will, meen Junge soll 'ne fremde Sprache lernen!

Professor: Wünschen die Gnädigste polnisch, jugoslavisch, tschechoslovakisch, armenisch oder gar arabisch?

Grau Pachulka: Professerken, watt ist de allerfremdeste?

Temperamentvoll

"Der fuul Chaib, da Glünggi föll nu inne cho!"

"Aber warum dänn? Bis doch nüd allewil so ufgregt!"

"Er söll nu inne cho, daß ich en cha usegheie!"



Egyptische Zigaretten -IPPOSSIAN & CO

Unsere Schachteln tragen keinen anderen Namen als lediglich die Wörter PHILIPPOSSIAN & Co. Achten Sie auf uns. Schutzmarke (ein gold. Käfer) ***************

Café Fäsch, Zürich 1 Schoffelgasse 7

Samstag KONZER T Sonntag

Es empfiehlt sich höft. W. Fäsch, früher Café Schlauch

Grand-Café **HStoria**

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH1 :: A. Töndury & Co.

Grösstes Caféhaus und der **Schweiz** erstklass. Familien-Café Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends Künstler-Konzerte!

Hans Steyrer Zürich 1.

che Küche, reichhalt. Speisekarte zu jeder Tageszeit. erlicher Mittagstisch. — ff. Wädenswiler Bier, hell Reelle Land- und Flaschenweine.

2093 DER OBIGE

Corso-Theater, Zürich

Gastspiel-Operetten-Ensemble. Direktion J. Kren.
Täglich abends 8 Uhr: "Die Königin der Luft", Posse
mit Gesang und Tanz in 3 Akten.
Sonntags zwel Vorstellungen, nachmittags 31/2 Uhr und
abends 8 Uhr.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.) Vom 1. bis 15. Juni 1921, täglich abends 8 Uhr: "Pan und Daphnis", musikalisches Bild in einem Akt, und das übrige vornehme Programm.

Theater Maximum, Zürich

Direktion: L. Vanoni.

Vom 1. bis 15. Juni 1921, täglich abends 8 Uhr
"Die Kleine von der grossen Oper", Operette in
1. Akt v. Peter Herz, und das übrige sensationelle Programm.
Sonntage zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

schaften kann gründ und sicher geheil . — Man verlange be werden. — Man verlange be-zügliche Broschüre und Gebrauchsanweisung, welche gratis versandt wird von Th. Hirth, Bäch (Kt.

Mesdames !

Pour vos **retards** adressez vous: Case postale 17503 Fu-sterie 1, **Genève**. 2200

Bruchleiden heilen!

ohne Operation, ohne Be-rufsstörung, nach bewähr-tem Naturheilverfahren. — Auskunft kostenlos.

H. Würger, Wolfhalden.

nd Sie bleiben dauernd mein unde. Anzüge ab 110 Fr, lerbeste Konfektion. Flotten, chern Schnitt, solide, gedie-ene Ausführung. — 150 Des-ns in Stoffmustern. Als Mass t ein gut passender Anzug a senden, welcher sofort re-purniert wird.

E. Begert, Ersigen



für alle offenen, wonden Stellen, spez. **Krampfadern** n. Hautleiden. In allen Apotheken. Gen.-Dep.: St. Jakobs-Apotheke, Basel. 2189



St. Fridolin-Apotheke Näfels 2.

Ausserdem: Frauendouchen, Irrigatoren, Neverrips, Pa-tentex, bestbewährtes Schutz-mittel, diskreter Versand. 2249



welche an monatl. Störungen leiden, lesen das Buch von Frauenarzt Dr. med. Lewis: Störungen der Periode, welches hnen über alles Wissenswerte

OCO GOO

+ Eheleute +

verl. gratis und verschl. meine neue Proilisto Nr. 120 mit 100 Abbild. über alle sanitären Bedaris-Artikel: Irrigatoren, Frauenduschen, Gummiwa-ren, Leibbinden, Katzenfelle etc. — Sanitätsgeschäft Hüb-scher, Seefeldstrasse Nr. 98, Zürich 8. 2134

Wir ersuchen, bei etwaigen Bestellungen auf die Inserate ds. Bl. Bezug zu nehmen.

Grand Cinema

Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Täglich von 21/2-101/2 Uhr:

8 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 8 Akte

"Zoe", die Königin der Steppe betitelt:

Nur eine Zirkusreiterin!

Eine spannende, ergreifende Tragödie aus dem Artistenleben.

8 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 8 Akte des grandiosen Filmwerkes

(Tue la Mort)

8. Ep.: Canzonette.

9. Ep.: Du sollst nicht töten.

Infolge des aussergewöhnl. grossen Programms Beginn der letzten Abendvorstellung ¹/₄ vor 9 Uhr

Albisrieden bei Zürich

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt! Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY

enoviert! Café - Restaurant Widder Widdergasse 6, Zürich 1, empfiehlt seine feine Küche, wie prima Weine. 2177 Jules Leus, Chef de cuisin

vorzügl. französischer Tischwein!

den Bordeauxweinen an Qualität nicht nachstehend, offeriert

in Originalgebinden von 228 Liter auch im Anbruch in kleineren Quantitäten

Man verlange Muster!

Verhand ostschweiz, landwirtsch. Genossenschaften, Winterthur.